



STUDIERN IN AUGSBURG

Gefragte Persönlichkeiten

Die Hochschule Augsburg ist mit rund 6.700 Studierenden, 7 Fakultäten und 20 Bachelor- sowie 19 Masterstudiengängen eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Studierende zu Persönlichkeiten zu entwickeln, die in Wirtschaft und Gesellschaft sehr gefragt sind. Wir sehen uns als maßgebliche Anlaufstelle für Unternehmen und angehende Studierende, die Wert auf Persönlichkeit sowie auf die Übernahme von Verantwortung in Gesellschaft und Wirtschaft legen.

Stadtleben

Augsburg ist mit ca. 300.000 Einwohnern Bayerns drittgrößte Stadt und hat jede Menge zu bieten: eine bunte Kulturszene, zahlreiche Kneipen, Bars und Biergärten sowie spannende Sehenswürdigkeiten und viel Geschichte. Nur wenige Kilometer von den Bergen und Seen entfernt, bietet Augsburg auch vielfältige Outdoor-Möglichkeiten, wie Klettern, Kanusport, SUP und Wandern. Und wussten Sie, dass die Stadt Augsburg mit 7679 Hektar die zweitgrößte Waldfläche Deutschlands verwaltet?

Ihre beruflichen Aussichten in Augsburg sind – nicht zuletzt durch die Nähe zur wirtschaftlich starken Metropolregion München – ausgezeichnet. Zudem ist die Hochschule im Raum Augsburg und München gut vernetzt und unterstützt Sie bei Ihren ersten Schritten in die Praxis.



WEITERE INFORMATIONEN UND BEWERBUNG

Bewerbung

Der Studiengang Wirtschaftspsychologie kann nur zum Wintersemester begonnen werden. Nähere Informationen zur Bewerbung erhalten Sie von der Abteilung für Studienangelegenheiten: www.hs-augsburg.de/bewerbung

Zentrale Studienberatung

Dr. Ulrike Fink-Heuberger und Daniela Both
Tel. +49 821 5586-3273
Tel. +49 821 5586-3278
studienberatung@hs-augsburg.de

Kontakt und Ansprechpartner

Studiengangsleitung
Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft
Prof. Dr. Sarah Hatfield
wps.wirtschaft@hs-augsburg.de

Studiengangskoordination

Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft
Karen Grando
Tel. +49 5586 2948
wps.wirtschaft@hs-augsburg.de

Weitere Information finden Sie unter:
hs-augsburg.de/wirtschaft/wirtschaftspsychologie

Hochschule Augsburg
Fakultät für Wirtschaft
An der Hochschule 1, 86161 Augsburg
www.hs-augsburg.de

 Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences



Wirtschaftspsychologie
BACHELOR OF SCIENCE



WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE (B. SC.)

Der Studiengang in Kürze

- Regelstudienzeit: 7 Semester
- Semesterbeginn: Wintersemester
- ECTS: 210
- Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.) der Wirtschaftspsychologie

Profil

Studierende des Studiengangs Wirtschaftspsychologie werden auf eine große Bandbreite von Aufgabenfeldern vorbereitet und lernen, wie der Mensch wahrnimmt, denkt, fühlt, handelt und wie er Informationen verarbeitet und lernt. Der Studiengang trägt dem gewandelten Anforderungsprofil an Wirtschaftspsycholog:innen Rechnung und bereitet sie auf die Herausforderungen der Arbeitswelt 4.0 vor. Dazu gehören die Digitalisierung der Arbeitswelt, die Potenziale von Big Data in Marktforschung und Personalrekrutierung sowie der fortschreitende Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) in personalisiertem Lernen und in der Mensch-Maschine-Kollaboration.

Der Studiengang bietet:

- Praxissemester, Praxisprojekte & Praxiskontakte
- Teamarbeit & professionelle Kommunikation
- Forschungsmethoden & Data Analytics
- Englisch als Wirtschafts-Fremdsprache

Berufsmöglichkeiten:

Nach erfolgreichem Studienabschluss besteht die Möglichkeit, einen weiterführenden Masterstudiengang an einer Hochschule oder Universität zu absolvieren oder direkt ins Berufsleben einzusteigen. Die Studierenden können hier in den Bereichen des Personalmanagements, der Gestaltung der Mensch-Maschine-Schnittstelle und in der Markt- und Konsumentenforschung tätig werden. Typische Berufsbezeichnungen sind etwa: Personal- und Organisationsentwickler:in, Marktforscher:in, Change Manager:in, Psychological Data Analyst, Werbe-Conceptioner, Unternehmensberater:in, Marketing-Manager:in, Recruiter:in.



STUDIENVERLAUF

Aufbau und Inhalt

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie umfasst sieben Fachsemester, darunter ein Praxissemester. Es handelt sich um ein Vollzeitstudium, in dem 210 ECTS-Punkte erworben werden. Nach erfolgreichem Studienabschluss wird der akademische Grad Bachelor of Science (B. Sc.) verliehen.

Struktur

	INHALT	MODULE (AUSZUG)
ORIENTIERUNGS- & AUFBAUPHASE (1.-4. Semester)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Psychologische und wirtschaftliche Grundlagen ▪ Forschungsmethoden ▪ Schlüsselkompetenzen Englisch, Ethik in Digitalisierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Data Analytics ▪ Markt- und Konsumentenpsychologie ▪ Organisationspsychologie ▪ Personalpsychologie ▪ Arbeitspsychologie ▪ Ingenieurpsychologie
PRAKTIKUM (5. Semester +/- 1)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einblick in Berufswelt ▪ Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Praktikum ▪ Praxisseminar ▪ Wahlpflichtmodule
VERTIEFUNGSPHASE (6.-7. Semester)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zwei Vertiefungsmodule zur Wahl ▪ Projekte und Seminare ▪ Bachelorarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Markt- und Meinungsforschung ▪ Transformation Management ▪ Cross-Cultural-Management ▪ Mensch-Maschine-Interaktion ▪ Personalmanagement im digitalen Kontext



INTERNATIONALITÄT

Gelebte Internationalität

Die Hochschule Augsburg pflegt weltweit ein großes Netzwerk an Partnerhochschulen. Rund 150 Incomings und Outgoings sorgen pro Jahr für einen intensiven Studierendenaustausch. International ausgerichtete Lehrveranstaltungen und Wirtschaftsenglisch sind zentrale Bestandteile des Studienprogramms.

Zitate:

„Eine große Bandbreite an Wahlmöglichkeiten erlaubt unseren Studierenden in den höheren Semestern eine Orientierung an ihren eigenen Interessen.“

Studiengangsleiterin
Prof. Dr. Sarah Hatfield

„Ein weiterer Fokus liegt auf der Gestaltung des sozialen Miteinanders und der gelebten Vielfalt sowie der Transformation zur resilienten Organisation.“

Studiengangsgründerin
Prof. Dr. Mahena Stief

„Mit dem Bachelor Wirtschaftspsychologie können wir den Firmen unserer Region einen weiteren Lösungsansatz bieten, um sie in ihrem Prozess der digitalen Transformation, noch besser unterstützen zu können.“

Hochschulpräsident
Prof. Dr. Gordon Thomas Rohrmair